

**Straßenreinigung 2006 - Gesamtübersicht  
Gebührenbedarfsberechnung**

Gesamtkosten	1.971.480 €
davon Kosten für Winterdienste	547.700 € 27,80%
Gebührenbedarf	1.522.580 €
städtischer Anteil (öffentliches Interesse)	448.900 €
Einnahmen an Straßenreinigungsgebühren auf der Grundlage der gültigen Satzung	1.347.089 €
Defizit im Gebührenhaushalt Straßenreinigung 2006	-175.491 €

Das aktuelle Defizit des Jahres 2006 wird vor allem durch die witterungsbedingt höheren Winterdienstkosten verursacht.

Das Defizit wird durch die Zuführung von Gewinnanteilen der SAS - Rücklagen aus Abfall und Straße - ausgeglichen (siehe Anlage 1).

**Bemerkung:** Das Ergebnis 2006 zeigt die Möglichkeit des Ausgleiches des Gebührenhaushaltes unter Ausschöpfung weiter Rücklagen aus der Gewinnzuführung der SAS auf. Diese Variante der Defizitausgleiches dient der einmaligen Ergebniskorrektur zur Neukalkulation ab 2. HJ. 2007 mit entsprechender Gebührenanpassung nach Vorgaben des Kostendeckungsprinzips.

Weiter noch vorhandene zweckgebundene Rücklagen aus den Zuführungen der SAS bleiben ausschließlich dem Deckungsbedarf im Abfallgebührenhaushalt vorbehalten (Anlage 1, Blatt 2) .